

Gelingende Umsetzung der Personalbemessung in der stationären Langzeitpflege



PeBeM in der Praxis vor Ort umsetzen

GEEIGNET FÜR

PFLEGEDIENSTLEITUNGEN
EINRICHTUNGSLEITUNGEN
WOHNBEREICHSLEITUNGEN
QUALITÄTSMANAGEMENTBEAUFTRAGTE

INHALT

Leistungsrechtliche und organisatorische Auswirkungen

- Aktueller Stand der Mitarbeiterqualifikationen versus Anforderungen aus den gesetzlichen und vertraglichen Grundlagen
- Fachkraftquote und Qualifikationen-Mix – ein Widerspruch in sich?
- Personelle Obergrenzen nach § 113c SGB XI und Mindestpersonalausstattung nach landesrechtlichen Regelungen
- Personalstruktur – Analyse Personal
- Analyse Ablauforganisation Wohnbereiche

Pflegefachliche Bausteine der Personalbemessung im Praxisalltag

- Praktische Umsetzung des Personalbemessungsverfahrens im Pflegeprozess
- Vorbehaltsaufgaben § 4 Pflege-Berufe-Gesetz
- Pflegegradmanagement
- Interventionsmaßnahmen-Katalog
- Kompetenzbasierte individuelle Maßnahmenplanung
- Kompetenzbasierte Einsatzplanung
- Fort- und Weiterbildungsbedarf

TERMINE UND ORTE

Präsenztermine

(10:00 – 17:00 Uhr)

- 06.09. Essen
- 21.11. Düsseldorf
- 28.11. Leipzig

Onlinetermin

(09:30 – 14:00 Uhr)

- 28.09. via Zoom

IHR NUTZEN

Die gesetzliche Einführung des Personalbemessungsverfahrens nach § 113c SGB XI und dessen Umsetzung erfordern eine umfassende Überprüfung bestehender Organisationsstrukturen. Damit die Umsetzung gelingen kann, ist praxisorientiertes Projektmanagement die Grundlage und bereichsübergreifendes Teamwork die Basis. In diesem Seminar vermittelt Ihnen der Referent zum einen die theoretischen Grundlagen zum neuen Personalbemessungsverfahren in der stationären Langzeitpflege und zum anderen erhalten Sie praktisch erprobte Umsetzungsanregungen für die Einführung und Implementierung des neuen Personalbemessungsverfahrens in Ihrer Einrichtung.

REFERENT



MICHAEL WIPP

WippCARE, Beratung & Begleitung für Pflegeeinrichtungen